

Niederschrift

Konstituierende Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seth

Sitzungstermin:	Montag, 19.06.2023, 19:34 Uhr
Raum, Ort:	Feuerwehrhaus Seth, Am Sportplatz 14, 23845 Seth
Sitzungsbeginn:	19:34 Uhr
Sitzungsende:	21:04 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Mitglieder

Herr Hans Bauhuf
Frau Silke Gätcke
Herr Gerrit Grupe
Herr Simon Herda
Herr Detlev Kircher
Herr Joachim Kirchner
Herr Jan Lechte
Herr Arno Nolte
Herr Thomas Rickert
Frau Anke Sahling
Frau Anika Seiler
Frau Maren Storjohann
Frau Viktoria Streich

außerdem anwesend

Frau Marianne Schütt - Gleichstellungsbeauftragte

Gäste

Herr Klaus Knees zu TOP 3
Frau Birgit Oestmann zu TOP 3

Verwaltung

Herr Torge Sommerkorn - Leitender Verwaltungsbeamter

Protokollführer/in

Frau Bianca Kleinschmidt

Unter Berücksichtigung der ggf. beschlossenen Änderungen wird über nachstehende **Tagesordnung** wie folgt informiert, beraten und beschlossen.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Beschlüsse zur Tagesordnung
- 3 Verabschiedung und Ehrung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung
- 4 Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters unter der Leitung des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung
 - 4.1 Feststellung des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Übergabe der Sitzungsleitung
 - 4.2 Feststellung der Fraktionen und Fraktionsstärken in der Gemeindevertretung sowie Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden
 - 4.3 Anträge zum Wahlverfahren
 - 4.4 Wahlvorschläge und Wahlhandlung
 - 4.5 Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Aushändigung der Ernennungsurkunde
- 5 Wahl der beiden Stellvertreter*innen der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters
 - 5.1 Wahl der 1. stellv. Bürgermeisterin / des 1. stellv. Bürgermeisters
 - 5.2 Wahl der 2. stellv. Bürgermeisterin / des 2. stellv. Bürgermeisters
- 6 Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung durch die Bürgermeisterin / den Bürgermeister
- 7 Antrag der FWS-Fraktion auf Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Seth
- 8 Wahl eines Wahlprüfungsausschusses
- 9 Wahl der Mitglieder der Fachausschüsse
- 10 Wahl der Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden der Fachausschüsse
- 11 Wahl weiterer Vertreter*innen der Gemeinde für den Amtsausschuss des Amtes Itzstedt sowie Wahl der Stellvertretenden einschließlich einer oder eines Stellvertretenden der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters für den Amtsausschuss des Amtes Itzstedt
- 12 Wahl von weiteren Vertreter*innen der Gemeinde für die Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt
- 13 Beschluss über Vorschläge zur Wahl der Vertreter*innen der Gemeinden im Werk Ausschuss des Amtes Itzstedt für den Eigenbetrieb "Wasserwerk im Amt Itzstedt"
- 14 Benennung von zwei Vertreter*innen der Gemeinde in den Beirat der Kindertageseinrichtung "Räuberhöhle"
- 15 Niederschrift über die Sitzung 31.05.2023
 - 15.1 Entscheidung über eventuelle Einwendungen
 - 15.2 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- 16 Bericht und Fragen der Mandatsträger
- 17 Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028
- 18 Einwohnerfragestunde

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der bisherige Bürgermeister Simon Herda eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsmäßige Ladung fest. Die Mitglieder der Gemeindevertretung Seth waren durch Einladung vom 08.06.2023 auf Montag, den 19.06.2023, unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Der Bürgermeister stellt fest, dass die Gemeindevertretung Seth, nach Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig ist. Einwände gegen die ordnungsgemäße Einberufung werden nicht erhoben.

Zudem begrüßt er die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die aktuellen Gemeindevertreter, die ausgeschiedenen Gemeindevertreter*innen, Frau Birgit Oestmann und Herrn Klaus Knees, die Vertreter des Amtes, den neuen Amtsdirektor, Herrn Dirk Willhöft, die Gleichstellungsbeauftragte Marianne Schütt und die Schulverbandsvorsteherin Frau Doris Pless. Herr Herda bedankt sich für die Organisation und den Aufbau des Sitzungsraumes bei der Sether Feuerwehr.

2. Beschlüsse zur Tagesordnung

Zu der „Zustimmung zur Durchführung einer praxisintegrierten Ausbildung (PIA) in der Kindertageseinrichtung „Räuberhöhle“ Seth“ unter TOP 18 besteht noch Beratungsbedarf. Es besteht Einigkeit, dass diese Angelegenheit der Tagesordnung entnommen wird.

Unter Berücksichtigung dieser Änderung lässt Bürgermeister Herda über die Tagesordnung abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

3. Verabschiedung und Ehrung ausgeschiedener Mitglieder der Gemeindevertretung

Der bisherige Bürgermeister Simon Herda ehrt die aus der Gemeindevertretung ausgeschiedenen Mitglieder und überreicht Frau Birgit Oestmann und Herrn Klaus Knees für ihre mehrjährige Mitarbeit in der Gemeindevertretung sowie den gemeindlichen Ausschüssen eine Ehrenurkunde sowie ein Weinpräsent.

Die Gemeindevertreter Robert Knobel und Jan Kemmerich sind nicht anwesend. Die Urkunde sowie das Weinpräsent sollen zu einem späteren Zeitpunkt überbracht werden.

4. Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters unter der Leitung des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Der bisherige Bürgermeister Simon Herda übergibt den Vorsitz an das dienstälteste Mitglied der Gemeindevertretung, Gemeindevertreterin Maren Storjohann, zur weiteren Durchführung der Wahl.

4.1. Feststellung des dienstältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung und Übergabe der Sitzungsleitung

Gemeindevertreterin Maren Storjohann gehört dieser Gemeindevertretung ununterbrochen seit 20 Jahren an, sie fragt, ob jemand dienstälter als sie und zudem gewillt ist, den Vorsitz

zu übernehmen. Sie stellt fest, dass keine Gemeindevertreterin bzw. Gemeindevertreter dienstälter ist und übernimmt den Vorsitz.

4.2 . Feststellung der Fraktionen und Fraktionsstärken in der Gemeindevertretung sowie Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden

Die Alterspräsidentin Maren Storjohann stellt fest, dass die Gemeindevertretung der Gemeinde Seth aus 13 Gemeindevertreter*innen besteht und sich aus folgenden Fraktionen zusammensetzt:

CDU-Fraktion = 4 Personen – Sprecher: Maren Storjohann
SPD-Fraktion = 4 Personen – Sprecher: Detlev Kircher
FWS-Fraktion = 4 Personen – Sprecher: Gerrit Grupe
Fraktionslose = 1 Person – Viktoria Streich

4.3 . Anträge zum Wahlverfahren

Alterspräsidentin Maren Storjohann fragt, ob Anträge zum Wahlverfahren gestellt werden. Es wird keine geheime Wahl verlangt, die Abstimmung erfolgt daher offen durch Handzeichen.

4.4 . Wahlvorschläge und Wahlhandlung

Für die Wahl der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters gilt § 33 Abs. 3 i.V.m. § 52 Abs. 1 der Gemeindeordnung. Für die Wahl kommt nur das Mehrheitswahlverfahren in Frage. Die Wahl bedarf der Mehrheit von mehr als der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung. Die Gemeindevertretung besteht aus 13 Gemeindevertreter*innen. Die Mehrheit sind also 7 Stimmen.

Die Alterspräsidentin Maren Storjohann bittet sodann um Vorschläge für die Wahl der Bürgermeisterin bzw. des Bürgermeisters.

Gemeindevertreter Detlev Kircher schlägt Simon Herda vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Die Alterspräsidentin lässt sodann über den Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Auf Befragen der Alterspräsidentin Maren Storjohann nimmt er die Wahl an.

Damit ist Gemeindevertreter Simon Herda zum Bürgermeister gewählt.

4.5 . Vereidigung der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters und Aushändigung der Ernennungsurkunde

Die Alterspräsidentin Maren Storjohann beglückwünscht den neu gewählten Bürgermeister Simon Herda zu seiner Wahl. Sie führt ihn in sein Amt als Vorsitzender der Gemeindevertretung ein und verpflichtet ihn zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten.

Nach der Gemeindeordnung ist der Bürgermeister zum Ehrenbeamten für die Dauer seiner Wahlzeit zu ernennen und als solcher zu vereidigen.

Die Alterspräsidentin Storjohann nimmt die Vereidigung des Bürgermeisters vor, der folgenden Eid leistet:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Die Alterspräsidentin händigt dem neu gewählten Bürgermeister die Ernennungsurkunde aus und übergibt ihm die Versammlungsleitung.

5 . Wahl der beiden Stellvertreter*innen der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters

5.1 . Wahl der 1. stellv. Bürgermeisterin / des 1. stellv. Bürgermeisters

Für die Wahl der stellvertretenden Bürgermeister gilt § 33 Abs. 3 i.V.m § 52 a Abs. 1 GO, d.h., dass hier das Meiststimmenverfahren zur Anwendung kommt (§ 40 Abs. 3 GO). Es ist jedoch gem. § 33 Abs. 3 Satz 2 GO das Verhältnis der Sitzzahlen der Fraktionen und die Fraktionszugehörigkeit des Vorsitzenden zu berücksichtigen.

Danach steht den Fraktionen der CDU und der FWS gleichermaßen das Recht auf Stellung der 1. stellv. Bürgermeisterin / des 1. stellv. Bürgermeisters zu.
Der Bürgermeister bittet um Vorschläge.

Gerrit Grupe von der FWS-Fraktion schlägt Maren Storjohann vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Sodann lässt Bürgermeister Herda über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Auf Befragen durch den Bürgermeister Simon Herda nimmt sie die Wahl an.

Damit ist Gemeindevertreterin Maren Storjohann zur 1. stellv. Bürgermeisterin gewählt.
Bürger

Bürgermeister Herda führt sie sodann in ihr Amt als 1. stellv. Bürgermeisterin ein und verpflichtet sie zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten.

Sodann vereidigt der Bürgermeister die 1. stellv. Bürgermeisterin und händigt ihr die Ernennungsurkunde aus.

Die 1. stellv. Bürgermeisterin leistet dabei folgenden Eid:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

5.2 . Wahl der 2. stellv. Bürgermeisterin / des 2. stellv. Bürgermeisters

Für die Wahl der 2. stellvertretenden Bürgermeister gilt ebenfalls § 33 Abs. 3 i.V.m § 52 a Abs. 1 GO, d.h., dass hier das Meiststimmenverfahren zur Anwendung kommt (§ 40 Abs. 3 GO). Es ist jedoch gem. § 33 Abs. 3 Satz 2 GO das Verhältnis der Sitzzahlen der Fraktionen und die Fraktionszugehörigkeit des Vorsitzenden zu berücksichtigen.

Aus den Reihen der CDU-Fraktion wird Gerrit Grupe vorgeschlagen.

Weitere Vorschläge ergehen nicht. Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Sodann lässt Bürgermeister Herda über diesen Vorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Auf Befragen durch den Bürgermeister Simon Herda nimmt er die Wahl an.

Damit ist Gemeindevertreter Gerrit Grupe zum 2. stellv. Bürgermeister gewählt.

Bürgermeister Herda führt ihn sodann in sein Amt als 2. stellv. Bürgermeister ein und verpflichtet ihn zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten.

Sodann vereidigt der Bürgermeister den 2. stellv. Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus.

Der 2. stellv. Bürgermeister leistet dabei folgenden Eid:

„Ich schwöre, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und alle in der Bundesrepublik Deutschland geltenden Gesetze zu wahren und meine Amtspflichten gewissenhaft zu erfüllen, so wahr mir Gott helfe.“

Sodann vereidigt der Bürgermeister den 2. stellv. Bürgermeister und händigt ihm die Ernennungsurkunde aus.

6. Verpflichtung der Mitglieder der Gemeindevertretung durch die Bürgermeisterin / den Bürgermeister

Bürgermeister Herda verpflichtet die Gemeindevertreter*innen durch Handschlag mit folgender Verpflichtungsformel:

„Ich führe Sie hiermit in Ihr Amt als Gemeindevertreter(in) ein und verpflichte Sie zur gewissenhaften Erfüllung Ihrer Obliegenheiten.“

7. Antrag der FWS-Fraktion auf Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Seth

Von der FWS-Fraktion liegt folgender Antrag auf Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Seth, Änderung des § 5 „Ständige Ausschüsse“ vor:

„Die Fraktion der Freien Wählergemeinschaft Seth beantragt, im Rahmen der konstituierenden Sitzung der neuen Gemeindevertretung, über die Neufassung der Hauptsatzung der Gemeinde Seth dahingehend zu beraten und hierzu einen Beschluss zu fassen, dass sich die Zahl und Art der Ausschüsse sowie deren Aufgaben wie folgt ergibt:

- a) Finanzausschuss
 - Zusammensetzung 7 Mitglieder
 - Aufgabengebiet
 - Finanz- und Steuerwesen
 - Prüfung des Jahresabschlusses
 - Grundstücksangelegenheiten
 - Wirtschaftsförderung und Entwicklung

- b) Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss
 - Zusammensetzung 9 Mitglieder
 - Aufgabengebiet
 - Jugend- und Kinderarbeit

- Unterstützung der Vereine und des Ehrenamtes
- Sozial- und Fürsorgewesen

c) Natur- und Umweltausschuss

Zusammensetzung 9 Mitglieder

- Aufgabengebiet
- Pflege und Entwicklung der Kulturlandschaft rund um Seth
 - Pflege der gemeindl. Flächen
 - Friedhofswesen
 - Dorfentwicklung

d) Bau-, Brandschutz,- Wege- und Abwasserausschuss

Zusammensetzung 9 Mitglieder

- Aufgabengebiet
- Belange der Feuerwehr
 - Pflege, Instandhaltung und Erneuerung der gemeindl. Infrastruktur
 - Abwasserbeseitigung
 - Bauleitplanung / Ausweisen von Baugebieten

e) Die Fraktionen können für jeden Ausschuss Vertreter*innen für die dorthin entsandten Mitglieder benennen. Hierbei handelt es sich nicht um persönliche Vertreter*innen, sondern um Vertreter*innen im Sinne eines Pools-Charakters. Die Vertreter*innen müssen explizit für einen bestimmten Ausschuss benannt werden. Ein oder mehrere Vertreter*innen können auch für mehrere Ausschüsse als Vertreter*innen benannt werden.

Beschluss:

Die Hauptsatzung der Gemeinde Seth wird in der als **Anlage 1** beigefügten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

8. Wahl eines Wahlprüfungsausschusses

Bürgermeister Herda stellt die Frage an die Gemeindevertreter, ob die Abstimmung en bloc erfolgen kann und führt hierüber eine Abstimmung herbei.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Für den Wahlprüfungsausschuss werden vorgeschlagen und gewählt:

CDU-Fraktion – GV Thomas Rickert (Stellv. Maren Storjohann)

SPD-Fraktion – GV Hans Bauhuf (Stellv. Anika Seiler)

FWS-Fraktion – GV Joachim Kirchner (Stellv. Arno Nolte)

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

9 . Wahl der Mitglieder der Fachausschüsse

Bürgermeister Herda stellt die Frage an die Gemeindevertreter, ob die Abstimmung en bloc erfolgen kann und führt hierüber eine Abstimmung herbei.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Bürgermeister Herda verliert sodann die im Vorwege abgestimmte Besetzung der einzelnen Ausschüsse:

Bau-, Brandschutz- und Abwasserausschuss

GV Simon Herda
GV Thomas Rickert
GV Maren Storjohann
GV Hans Bauhuf
GV Gerrit Grupe
GV Günter Schiemann
bM Heino Finnern
bM Klaus Knees
bM Daniel Streich

Stellvertreterpool:

Kirsten Holste
Joachim Scheller
Anika Seiler
Detlev Kircher
Lars Fenneberg
Jan Lechte

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Finanzausschuss

GV Simon Herda
GV Silke Gättke
GV Hans Bauhuf
GV Gerrit Grupe
bM Kirsten Holste
bM Hendrik Kemmerich
bM Jörn König

Stellvertreterpool

Romy Kühl
Elisabeth Menz
Detlev Kircher
Reinhold Timmermann
Maren Storjohann
Thomas Rickert

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Natur- und Umweltausschuss

GV Anika Seiler
GV Anke Sahling
GV Joachim Kirchner
GV Detlev Kircher
GV Viktoria Streich
bM Günter Plath
bM Reinhold Timmermann
bM Lars Fenneberg
bM Jens Möller

Stellvertreterpool

Ole Stoffers
Simon Herda
Hans Bauhuf
Joachim Scheller
Thomas Rickert
Marius Müller
Tobias Schmitz

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss

GV Arno Nolte
GV Joachim Kirchner
GV Viktoria Streich
GV Jan Lechte
GV Anika Seiler
bM Ronald Metken
bM Alexander Storjohann
bM Joachim Scheller
bM Marius Müller

Stellvertreterpool

Günter Plath
Detlev Kircher
Jörn König
Silke Gättke

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

10 . Wahl der Vorsitzenden und stellv. Vorsitzenden der Fachausschüsse

Auch hier erfolgt die Abstimmung en bloc.

Als Ausschussvorsitzende werden vorgeschlagen:

Bauausschuss

Vorsitz - Klaus Knees

Stellv. – Thomas Rickert

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Finanzausschuss

Vorsitz – Jörn König

Stellv. – Silke Gätcke

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Natur- und Umweltausschuss

Vorsitz – Reinhold Timmermann

Stellv. – Anika Seiler

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

Kulturausschuss

Vorsitz – Arno Nolte

Stellv. – Viktoria Streich

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

20:34 Uhr Bürgermeister Simon Herda unterbricht die Sitzung.

20:50 Uhr Die Sitzung wird fortgeführt.

11 . Wahl weiterer Vertreter*innen der Gemeinde für den Amtsausschuss des Amtes Itzstedt sowie Wahl der Stellvertretenden einschließlich einer oder eines Stellvertretenden der Bürgermeisterin / des Bürgermeisters für den Amtsausschuss des Amtes Itzstedt

Neben dem Bürgermeister hat die Gemeindevertretung ein weiteres Mitglied in den Amtsausschuss zu entsenden.

Nach kurzer Beratung in der Sitzungspause wird als weiteres Mitglied und pers. Vertreter neben dem Bürgermeister vorgeschlagen:

GV Detlev Kircher

Zu den persönlichen stellv. Amtsausschussmitgliedern werden vorgeschlagen:

Als Vertreter für Bürgermeister Simon Herda - GVin Maren Storjohann

Als Vertreter für GV Detlev Kircher - GV Gerrit Grupe

Es wird en bloc abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

12 . Wahl von weiteren Vertreter*innen der Gemeinde für die Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt

Für die Verbandsversammlung des Schulverbandes im Amt Itzstedt sind zwei weitere Vertreter zu wählen. Der Bürgermeister ist kraft Amtes in der Verbandsversammlung vertreten.

Es werden vorgeschlagen:

Von der FWS - Arno Nolte

Von der CDU - Maren Storjohann

Es wird en bloc abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

13 . Beschluss über Vorschläge zur Wahl der Vertreter*innen der Gemeinden im Werkausschuss des Amtes Itzstedt für den Eigenbetrieb "Wasserwerk im Amt Itzstedt"

Als Vertreter der Gemeinde Seth im Werkausschuss des Amtes Itzstedt für den Eigenbetrieb „Wasserwerk im Amt Itzstedt“ werden vorgeschlagen:

Von der SPD – Simon Herda

Von der CDU – Thomas Rickert

Es wird en bloc abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

14 . Benennung von zwei Vertreter*innen der Gemeinde in den Beirat der Kindertageseinrichtung "Räuberhöhle"

Als Vertreter der Gemeinde Seth im Beirat der Kindertagesstätte „Räuberhöhle“ werden vorgeschlagen:

Von der SPD – Anika Seiler
Fraktionslos – Viktoria Streich

Es wird en bloc abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

15 . Niederschrift über die Sitzung 31.05.2023

15.1 . Entscheidung über eventuelle Einwendungen

GV Gerrit Grupe merkt an, das im Protokoll vom 31.05.2023 unter 5.2 (Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse) der Sachverhalt des Rechtsstreites ein wenig ausführlicher beschrieben werden soll. LVB Torge Sommerkorn wird hierzu eine Anmerkung im hiesigen Protokoll erstellen.

Anmerkung der Verwaltung:

In der Sitzung am 24.04.2023 erfolgte eine nichtöffentliche Beratung zur gerichtlichen Auseinandersetzung im Zusammenhang mit der in 2018 geplanten Einrichtung einer Kita in der Alten Schule. Die von der Gemeinde bekanntermaßen angeführten Zweifel an der Zulässigkeit der geplanten Umbaumaßnahmen sind seit Jahren Bestandteil eines gerichtlichen Verfahrens. Der von der Gemeinde Seth beauftragte und in der Sitzung anwesende Rechtsbeistand erläuterte den Verfahrensstand. Beraten wurde nunmehr über ein von der Gegenseite erneut vorgelegtes Vergleichsangebot zur Beendigung des Verfahrens. Dieses Angebot wurde nach intensiver Beratung angenommen, so dass das Verfahren nunmehr als beendet angesehen werden kann.

15.2 . Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

- keine -

16 . Bericht und Fragen der Mandatsträger

- keine -

17 . Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2024 bis 2028

Von den Gemeinden sind für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 Vorschlagslisten für die Wahl der Schöffen aufzustellen. Hierfür ist eine Vorschlagsliste zu erstellen, die dem Amtsgericht Bad Segeberg vorzulegen ist. Die Liste soll alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter und sozialer Stellung angemessen berücksichtigen.

Zuständig für die Aufstellung dieser Liste ist die Gemeindevertretung, wobei für die Aufnahme in die Liste eine Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder der Gemeindevertretung, erforderlich ist.

Der Präsident des Landgerichts Kiel hat festgelegt, dass die Gemeinde Seth insgesamt eine Person vorschlagen kann. Hierfür ist ein Bewerberpool von mindestens zwei Personen erforderlich.

Insgesamt haben sich vier Personen beworben. Nach Rücksprache mit dem Amtsgericht Bad Segeberg können mehrere Vorschläge unterbreitet werden, seitens des Gerichtes würde dann eine Selektion erfolgen. Sollte die Gemeindevertretung den Bewerberpool reduzieren wollen, müssen aber mindestens zwei Personen dem Amtsgericht zu Wahl vorgeschlagen werden.

Es besteht Einigkeit, dass alle Bewerber*innen dem Amtsgericht vorgeschlagen werden.

Beschluss:

Die Gemeinde Seth schlägt für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028 folgende Personen vor:

1. Butz, Sascha, Hauptstr. 79, 23845 Seth
2. Burbat, Frank Carsten, Hauptstr. 107, 23845 Seth
3. Behrens, Uta, Oeringer Str. 2, 23845 Seth
4. Storzjohann, Maren Waltraud, Hauptstr. 23 a, 23845 Seth

Abstimmungsergebnis:

Dafür	13
Gegenstimmen	0
Enthaltungen	0

18 . Einwohnerfragestunde

GVin Silke Gättke fragt, wann mit dem Ausbau der Straße „Klingenberg“ zu rechnen sei. Bürgermeister Simon Herda benennt den Zeitraum 26.-30.06.2023.

Ein Bürger fragt, ob die erhöhten Einwohnerzahlen nach Ausbau des neuen Wohngebietes eine Auswirkung auf die Anzahl der Gemeindevertreter hat. LVB Torge Sommerkorn verneint dies.

Bürgermeister Simon Herda schließt die Sitzung um 21:04 Uhr.

Vorsitzende(r)

Protokollführer(in)